

Bericht über die Pfarrgemeinderatssitzung vom 9.11.2022

Am Mittwoch, den 9.11.2022, trafen sich die Pfarrgemeinderäte Maria Himmelfahrt Allach und St. Martin Untermenzing zu einer turnusgemäßen gemeinsamen Sitzung. Unter anderem wurde das Folgende besprochen.

Bericht Patrozinium St. Martin Untermenzing

Zunächst wurde über das Patrozinium in St. Martin Untermenzing berichtet. Der Familiengottesdienst auf der Pfarrwiese war gut besucht, insbesondere fanden sich viele Erstkommunikationskinder ein. Ebenfalls gut besucht waren der Frühschoppen und der Flohmarkt „Kunst und Krempel“, die nach dem Gottesdienst im Pfarrheim stattfanden. Für die zukünftigen Frühschoppen wird angeregt, auch ein vegetarisches Gericht anzubieten.

Klausurnachmittag und Besinnungswochenende

Berichtet wurde ebenfalls über den Verlauf und die Ergebnisse des Klausurnachmittags des PGR, der am 29.10. im Pfarrheim St. Martin Untermenzing stattfand. Die Teilnehmerzahl war mit insgesamt 13 Mitgliedern der Pfarrgemeinderäte sehr erfreulich. Als in der kommenden Zeit zu bearbeitende Themenfelder wurden „Reiche, lebendige Gottesdienstkultur“; „Mehr Gemeinschaft zwischen den Pfarreien“; „Räume schaffen“; „Weltkirche vor Ort“ und „Ehrenamt“ festgelegt. Von den einzelnen Arbeitskreisen soll zunächst geprüft werden, welche dieser Teilprojekte bereits in ihren jeweiligen Bereich fällt. Die verbleibenden Vorhaben sollen dann in den kommenden PGR-Sitzungen inhaltlich und organisatorisch besprochen werden.

Zukünftig sollen Besinnungswochenenden für die Pfarreiengemeinschaft einmal (statt zweimal) im Jahr durchgeführt werden. Diese sollen nicht nur PGR-Mitgliedern, sondern allen interessierten Gemeindemitgliedern offenstehen. Das Besinnungswochenende 2023 soll von Freitag 16.6. bis Sonntag 18.6.2023 im Kloster Zangberg (Nähe Mühldorf am Inn) stattfinden. Nähere Informationen für Teilnahmeinteressierte folgen im Neuen Jahr.

Bericht Dekanatsreform

Werner Attenberger berichtete dem PGR über die Dekanatsreform, die derzeit im Planungsstadium ist und deren Umsetzung in der zweiten Jahreshälfte 2023 beginnen soll. Die Grundidee der Reform ist es, eine „mittlere Führungsebene“ zwischen den Pfarreien und dem Ordinariat einzuführen. Die Dekane sollen hier Dienstvorgesetzte der Pfarrer und anderer hauptamtlicher Kräfte und in Gemeinschaft zu einem dem Erzbischof direkt zugeordneten Konsultationsgremium werden. Allerdings sollen die Dekane weiterhin auch Pfarrer einer der Dekanatsgemeinden sein. Für den Bereich der Stadt München ist eine Reduzierung der Dekanate von derzeit 12 auf dann 5 vorgesehen. Der Pfarrverband Allach-Untermenzing würde danach dem neu zu bildenden Dekanat „Nord/West“ zugeordnet. Die Vor- und Nachteile der Reform wurden diskutiert. Die Bedenken gegen die Reform werden durch den Dekanatsrat in die weitere Diskussion eingebracht.

Gottesdienst Advent und Weinachten

Im Advent sind wieder (hauptsächlich mittwochs) verschiedene besondere Gottesdienste vorgesehen, so die Rorate-Messen (Engelämter; Maria Himmelfahrt und St. Martin); den Freiraumgottesdienst am 7.12. (St. Martin) und die Auszeit im Advent am 14.12. und 21.12. (Maria Himmelfahrt). Die Gottesdienste im Advent und an Weihnachten werden zeitnah auf der Homepage und im Rahmen des Newsletters veröffentlicht.

Jugendarbeit

In Allach neue Oberministranten gewählt werden und dass in diesem Jahr beim Christkindlmarkt wieder die Modelleisenbahn aufgebaut wird. Für das Pfarrheim St. Martin Untermenzing wird die Raumbelugung durch die Jugend- bzw. Ministrantengruppen diskutiert.

Bericht Haushalt 2022

Kirchenpfleger Leo Mühl berichtete dem PGR über die Eckpunkte des Haushalts des Jahres 2022 der Pfarrgemeinde Maria Himmelfahrt Allach. Er weist darauf hin, dass der Haushalt in diesem Jahr durch die erheblich gestiegenen Energiekosten sehr stark belastet wird. Die weitere Entwicklung gilt es abzuwarten, mittel- und langfristig ist aber eine solche Kostenlast nicht tragbar.

Aus den Arbeitskreisen

Der „Arbeitskreis Interreligiöser Dialog“ berichtet, dass am 8.11. ein Treffen bei der muslimischen Gemeinde stattgefunden hat. Dabei wurde vereinbart, dass (weil sich Fastenzeit und Ramadan im nächsten Jahr überschneiden) am 30.3. ein gemeinsames Fastenbrechen durchgeführt werden soll.

Im „Arbeitskreis Ehrenamt“ sollen alte, durch die Corona-Krise unterbrochene Strukturen und Projekte wiederbelebt werden. Zudem wurde angeregt, wieder ein Ehrenamtsessen durchzuführen.

Das nächste Fastenprojekt wird das Motto des Missio-Projekts „Frau-Macht-Veränderung“ aufnehmen. Für die Vorbereitungsgruppe werden noch Mitstreiter gesucht.

(Hinweis: Die Arbeitskreise stehen für alle Gemeindemitglieder offen. Informationen erhalten Sie über die Pfarrgemeinderäte. Sprechen Sie uns an!)

Termine

Der Neujahrsempfang für das Jahr 2023 findet am Sonntag, dem 22. Januar 2023, nach dem Treffpunktgottesdienst im Pfarrheim Maria Himmelfahrt statt.

Nach Absprache mit den (bisherigen) Organisatoren wird es 2023 keinen Pfarrfasching geben.